Woyzeck. Leonce und Lena

Download Online Lesen

Woyzeck. Leonce und Lena Georg Büchner ebook pdf

Woyzeck. Leonce und Lena

Georg Büchner

Woyzeck. Leonce und Lena Georg Büchner

Woyzeck /Leonce und Lena

Download Woyzeck. Leonce und Lena ...pdf

Online lesen Woyzeck. Leonce und Lena ...pdf

Abmessungen: 5.79" h x .28" b x 3.74" l,
Amazon.de
Eigentlich hat es das Jahrhundertdrama *Woyzeck* nie gegeben. Bekanntlich hat Georg Büchner seine wohl im Sommer 1836 in krakliger, nahezu unleserlicher Handschrift im Straßburger Exil begonnene Tragödie über den kleinen Soldaten, den eine übermächtige Umwelt und der eigene Wahnsinn zum Mord an seiner Geliebten treiben, nie zum Abschluß gebracht: Es existieren nur diverse Neu-, Lese- und Bühnenfassungen, von denen jede beansprucht, authentischer als die anderen zu sein.Selbst diese Rekonstruktionen aber illustrieren Büchners bestechende dramaturgische Meisterschaft: Wie es ihm in einer fast filmisch scharf geschnittenen Szenenfolge gelingt, Woyzecks Vorgesetzten mit wenigen Worten als hilflosen Unmenschen zu karikieren, der sich in Tautologien verheddert ("Moral ist, wenn man moralisch ist"), oder den kantianischen Doktor bloßzustellen, der den armen Titelhelden für "ein paar Groschen täglich" als Versuchstier mißbraucht, ist in der deutschen Literatur ohne Parallele.Als schließlich der schneidige Tambourmajor wie ein Gockel beim Zapfenstreich vor Woyzecks Geliebter Marie herumstolziert, um sie zu verführen, ist die Menagerie männlicher Triebe vollständig und mit knappsten Mitteln vorgeführt. Denn auch in den Regieanweisungen herrscht eine rationelle Perfektion, die langes Reden überflüssig macht: Wenn Büchner seinen Woyzeck zum Stöckeschneiden aufs freie Feld schickt, dann ist sein niederer Militärrang wie nebenbei ausreichend eingeführt. Und wenn er Marie in ihrer Kammer zeigt, wie sie sich selbst mit den Ohrringen des Tambourmajors in einer spitzen Scherbe spiegelt, kommt einem unweigerlich Gretchens Sehnsucht nach dem Besitz des mephistophelischen Hals- und Ohrschmucks in Goethes Faust in den Sinn. Besser -- und anspielungsreicher -- kann man kaum schreiben: Jede Metapher des Dramas spitzt das Geschehen etwas mehr auf das grausige Ende zu: Da nämlich zieht Woyzeck seiner Marie mit dem Messer ein blutiges "Halsband" über die Kehle. Gemeinhin gilt Woyzeck als erstes soziales Drama und damit als gravierender Einschnitt der deutschen Literaturgeschichte. Tatsächlich erzählt es von der unausweichlichen Ungerechtigkeit und Grausamkeit der Welt: Radikaler noch als in Büchners *Dantons Tod* ist hier das Scheitern revolutionärer Ideale, das Ende der Geschichte, in jeden Satz mit eingekerbt. Als Woyzeck dem Hauptmann beim Rasieren das Messer an den Hals setzt, ohne sich der machtvollen Möglichkeiten seines Tuns bewußt zu sein, ist dies aufs Anschaulichste ausgedrückt. Es ist ein ungeheuer dichtes Bild voll rätselhafter, erschreckender Poesie -- auch was das angeht, ist vielleicht nur Büchners unterschätzte Komödie *Leonce und Lena* mit ihrer absurden Komik noch ein wenig schöner."Er läuft ja wie ein offenes Rasiermesser durch die Welt", bemerkt der Hauptmann einmal über Woyzeck, "man schneidet sich an ihm". An dieser politischen und sprachlichen Schärfe hat auch Büchners sezierendes Drama bis heute nichts verloren. --*Thomas Köster* Kurzbeschreibung
Kaum ein bedeutendes Werk der deutschen Literatur ist in seiner Textfassung so problematisch wie Büchners "Woyzeck". Als Büchner im Februar 1837 starb, hinterließ er ein Konvolut von vier Entwurfshandschriften, deren Text diese Studienausgabe auf drei Stufen wiedergibt: 1. als "Lese- und Bühnenfassung", 2. als "emendierten" Text in der dem dokumentierten Willen des Verfassers möglichst entsprechenden Gestalt mit zusätzlicher Verzeichnung der Textstellen, die Büchner von einer Entwurfsstufe zur nächsten übernahm; und 3. als typographisch "differenzierten" Text, der über den Zustand der Handschrift und über Schwierigkeiten und gravierende Unsicherheiten bei der Entzifferung des Dramentextes informiert. Die vorliegende Ausgabe fußt auf den Vorbereitungen Thomas Michael Mayers zu einer kritischen "Studien- und Leseausgabe nach den Handschriften". Der Verlag über das Buch "Woyzeck" zählt zu den meistgespielten Dramen des 19. Jahrhunderts. Es hat wie wohl kein anderes Werk dieser Gattung auf die Entwicklung des Dramas wie auf die Theatergeschichte eingewirkt. Die vier fragmentarischen "Woyzeck"-Handschriften konnten bis heute nicht vollständig entziffert werden. Henri Poschmann hat in der nun im insel taschenbuch vorliegenden Ausgabe den neu erschlossenen Text in zwei verschiedenen Darbietungsformen zusammengestellt. So soll das Werk zum einen in seinem Zusammenhang, soweit es sich aus den getrennt überlieferten Teilen mit Sicherheit erschließen läßt, als

lesbares Ganzes vorgestellt werden, zum anderen aber soll mit dem vollständigen Textbestand der Entwürfe in ihrem Entstehungszusammenhang auch der Arbeitsprozeß, der sich darin abzeichnet, umfassend dokumentiert werden. Mit der Edition des Woyzeck in dieser speziellen Form wird eine erfaßbare, anschauliche Darbietung des Handschriftenbildes mit einem Maximum an Indizien für die Texterschließung erreicht.
Download and Read Online Woyzeck. Leonce und Lena Georg Büchner #2FY5WPX3V8E

Lesen Sie Woyzeck. Leonce und Lena von Georg Büchner für online ebookWoyzeck. Leonce und Lena von Georg Büchner Kostenlose PDF download, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Woyzeck. Leonce und Lena von Georg Büchner Bücher online zu lesen.Online Woyzeck. Leonce und Lena von Georg Büchner ebook PDF herunterladenWoyzeck. Leonce und Lena von Georg Büchner DocWoyzeck. Leonce und Lena von Georg Büchner MobipocketWoyzeck. Leonce und Lena von Georg Büchner EPub